Blühende Zweige

Fremde Gedanken in meinen Köpfen (ich tragʻ täglich einen neuen) schöpfen aus weltfremden Töpfen, die sich in der Realzeit erfreuen.

Ich kann sie direkt empfinden (sie füttern mich mit Chimären), bevor sie im Streulicht verschwinden können sie sich in mir vermehren.

Sie bauen und pflegen an Phantasien (die genau so wahr sind wie Lügen), womit sie deutlich Stellung beziehen und mich durch Wahrheit besiegen.

Und plötzlich bin ich ganz ehrlich. (das war ich bisher geheim.) Das ist jedoch durchaus gefährlich – Ich gehe mir selbst auf den Leim...

So schweb" ich auf luftigen Schilden (ohne die Sehnsucht zu zeigen), um mich ganz anders zu bilden, umringt von blühenden Zweigen!!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk